

Retzer Bühne im Wellness-Wahn

Boulevard-Theater: Sauna, Entspannung und Gurkenscheiben sind die Zutaten zum neuen Stück der Laiengruppe. Die Akteure und Helfer bereiten sich derzeit auf die Erstaufführung am 22. Februar vor. Sie fiebern der Premiere entgegen

VON HEIDI STORK

Bad Salzuflen-Retzen. „Mit einem Zeh im Wasser“ stehen die Darsteller in der neuen Tummel-Komödie der Retzer Bühne. Die Proben laufen bereits auf Hochtouren. Schon der Titel macht Lust auf die Premiere und lässt gleichzeitig viel Raum für Spekulationen.

Die Frage, ob die Zuschauer Badezeug zur Aufführung mitbringen sollten, wird bei den turbulenten Proben bereits heiß diskutiert. „Badekappen wären nicht schlecht“, scherzt Andreas Landau, Pressewart der Retzer Bühne. Denn die Zuschauer werden in diesem Jahr im Schwimmbadbereich eines Wellness-Tempels Platz nehmen, in dem Bauunternehmer Gerald Corby (Heiko Welsche) versucht, dem harten Arbeitsalltag für ein paar Tage zu entfliehen.

Der übermotivierte Gesundheitsapostel und Direktor der Einrichtung, Potter, (Andreas Landau) stopft ihn derweil mit reichlich Grünzeug voll oder hält ihn mit „Anwendungen“ auf Trab. Während Gerald in der viel zu heißen Sauna des Sanatoriums allmählich angebrüht wird, stellt ihm auch noch seine abgebrühte Sekretärin Sandra (Nina Josepfs) nach. Von Erholung kann bei all dem Freizeit- und Gesundheitsstress keine Rede sein. Und dann taucht auch noch Gerald's Tochter Linda (Vanessa Peter) auf, die wiederum auf ein ungestörtes „Schäferstündchen“ mit ihrem Freund Rodney (Eike Roeder) gehofft hat. Der Wahnsinn



Klamauk und Situationskomik: Die Darsteller der Retzer Bühne (von links) Vanessa Peter, Monika Weber, Heiko Welsche, Nina Josepfs, Eike Roeder und Andreas Landau freuen sich schon auf die Premiere des neuen Theaterstücks.

FOTO: HEIDI STORK

nimmt seinen Lauf, als Gerald's Ehefrau Marion (Monika Weber) im Sanatorium auftaucht und für noch mehr Chaos sorgt.

Die Kurzbeschreibung der britischen Komödie in zwei Akten aus der Feder von Derek Benfield lässt ahnen, was die Fangemeinde bei der Premiere

im Gasthaus Rickmeyer erwartet. Doch der Klamauk bleibt noch bis zum 22. Februar den Darstellern und fleißigen Helfern hinter der Bühne vorbehalten. Als Schauspielerin mit großer Bühnenerfahrung führt Susanne Habenicht bereits seit zwölf Jahren mit großem Engage-

ment Regie an der Retzer Bühne.

Neuzugang im Ensemble ist Eike Roeder, der erstmalig in der Rolle des Rodney für Stimmung sorgt. Mit Hochdruck arbeiten Gerhard und Matthias Weber zur Zeit an der Kulisse. Für den Bühnenbau sind Jens

Josepfs und Technikbeauftragter Jens Lohse verantwortlich. Unterstützt werden sie von Christian Brüll, Jessica Kesting, Miguel Krysmann und Bettina Schilling. Und wenn es auf der Bühne mal hakt, hilft Souffleuse Heidi Krysmann den Darstellern souverän auf die Sprünge.

Aufführungen

Die Premiere der Komödie „Mit einem Zeh im Wasser“ findet am Freitag, 22. Februar, um 20 Uhr im Gasthaus Rickmeyer statt. Weitere Aufführungen in Retzen stehen am 24. Februar sowie am 1., 3., 8., 9., 15., 16., 23. und 24. März auf dem Programm. Im Kur- und Stadttheater ist das Ensemble am 29., 30. und 31. März zu sehen. Karten gibt es im Vorverkauf ab Freitag, 18. Januar. 9 Euro kosten die Vorstellungen in Retzen, 14 Euro im Kur- und Stadttheater. Vorverkaufsstellen sind: Gasthaus Rickmeyer, Friseurteam Birgit Moritz in Retzen, Brockschmidt Augenoptik in Schötmar sowie die Sparkassen-Filialen in Schötmar, Sylbach und Knetterheide. Kurtheater-Karten gibt es an der Theaterkasse im Kurgastzentrum und bei der Bürgerberatung im Rathaus. (hst)

Auch in diesem Jahr verlost die Retzer Bühne wieder zwei mal zwei Eintrittskarten für die Aufführung am 9. März. Teilnehmen kann jeder, der in der Zeit vom 21. bis 25. Januar eine Email mit Namen, Adresse und Telefonnummer an presse@retzer-buehne.de schickt.